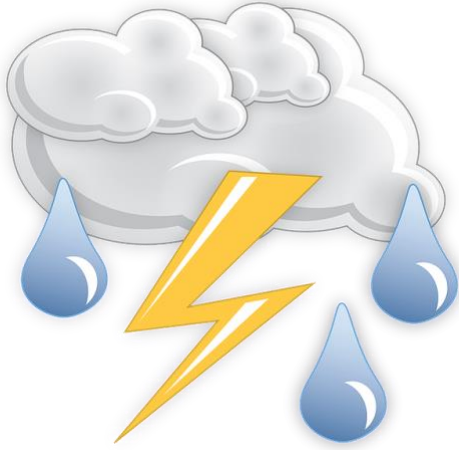


■ Rechtschreibung tt oder t Regeln

Hier wird die Rechtschreibung von "tt" und "t" besprochen.



[Übungsblätter](#)

Wann schreibe ich ein „tt“: ©www.mein-lernen.at

Nach einem **kurz** ausgesprochenen Selbstlaut (Vokal):

z.B. das Gewitter der Retter, matt, bitten, der Schatten etc.

Wann schreibe ich ein „t“:

a) Nach einem **lang** ausgesprochenen Selbstlaut (Vokal):

z.B. der Rat, der Braten, der Bote, der Liter, der Titel, etc.

b) Nach einem **Mitlaut (Konsonant)**:

z.B. die Schar**t**e, der Wirt, halten, der Spalt, etc.

c) Nach **Zwielauten** (ei, au, eu, äu):

z.B. der Laut, die Leiter, breit, die Leute, etc.

Rechtschreibung tt oder t Regeln

Bedeutung des Wortes:

Manche Wörter werden je nach ihrer Bedeutung mit "tt", oder "t" geschrieben.

die **Ratten** (Tiere) vs. die **Raten** (Bezahlform)

er **riet** (Personalform von raten) vs. der **Ritt** (auf dem Pferd)

bieten (viel Geld) vs. **bitten** (um Gnade)

statt (als Ersatz) vs. der **Staat** (das Land)

die **Hütte** (kleines Haus) vs. die **Hüte** (MZ von Hut)

das **Beet** (Blumen) vs. das **Bett** (Schlafstelle)

die **Watte** (Stoff) vs. **waten** (Bewegungsform)

die **Miete** (Wohnung) vs. die **Mitte** (Hälfte der Strecke)

Verben in der Mitvergangenheit:

Bei manchen Verben ändert sich die Schreibweise in der Mitvergangenheit:

a) aus "t" wird "tt":

streiten → **stritt**

schreiten → **schritt**

gleiten → **glitt**

b) aus "d" wird "tt"

schneiden → **schnitt**

leiden → **litt**